



Mitteldeutsche Nationalzeitung

Ausgabe Halle

Verlag: Die Deutsche Presse, G. m. b. H., Halle (S.).
Zur Zeit erscheint wochentlich einmal, an Sonn- und
Feiertagen in 4 Ausgaben. Preis monatlich 2,- Mark,
vierteljährlich 6,- Mark, halbjährlich 11,- Mark,
jährlich 20,- Mark. Abbestellbar monatlich 0,50 Mark.

Die MZ ist das amtliche Veröffentlichungsorgan für die
Berichte der Partei im Gau Halle-Merkmale und der Be-
zirksgruppen. Sie enthält alle amtlichen Nachrichten und
Berichte der Partei. Preis für den Abnehmer: 10 Pf. für
einmalige Lieferung, 1,- Mark für monatliche Lieferung,
3,- Mark für vierteljährliche Lieferung, 6,- Mark für
halbjährliche Lieferung, 11,- Mark für jährliche Lieferung.
Abbestellbar monatlich 0,50 Mark.

Artillerie gegen die Aufständischen

Berühmteste Lage in Tokio - Alle Gebäude noch besetzt - Bereits Kämpfe in der Hauptstadt Marinetruppen gelandet - Aufständische und loyale Soldaten Hand in Hand

Kabelbericht unseres Korrespondenten

17. Tokio, 29. Februar. Die in den
Regierungsgebäuden verbliebenen Aufständischen
haben sich gewögert, die Gebäude zu räumen.
Diese Weigerung soll zu einer neuerlichen
Berühmung der Lage in Tokio geführt haben,
so man nimmt an, daß die Kompromiß-
verhandlungen gescheitert sind. Aus neuesten
Kabelberichten, die unser Korrespondent in der
japanischen Hauptstadt durch die noch immer
hier sehr schwebende Zensurperiode hindurch-
schleusen konnte, geht hervor, daß an die
Aufständischen ein Ultimatum gerichtet worden zu
sein scheint, in dem ihnen angeboten wird,
ihre Stellungen während der Artillerie mit
Gewehren besetzen zu lassen, falls sie nicht un-
mittelbar räumen würden. Die vorläufige
Formulierung der Bedingungen liegt unter Um-
ständen auch dem Kaiser zu, doch in bestimmten
Bereichen Tokio bereits Kämpfe im Gange
sind.

Zivilpersonen unterlag, das abgeperrte Ge-
biet zu betreten.
Eine weitere Meldung unseres Korrespon-
denten prüft auch von „geänderten Verhältni-
nissen“, woraus hier die Ansicht abgeleitet
wird, daß unter Umständen in diesem Stadteil
der japanischen Hauptstadt bereits ge-
kämpft wird.
Zur Aufrechterhaltung der Ordnung ist in
der japanischen Hauptstadt bereits als Ver-
stärkung das Landungsheer des „Hilfs-
schiffes“ abgeordnet worden. Am Freitag
schiffte bei Tagesanbruch in der Bucht von
Tokio das 1. Geschwader einer Flotte Landungs-
abteilung aus.
Die Flotte liegt in Yokohama, am Eingang
der Bucht von Tokio, und ein kleiner Kreuzer
hatte 8 Zerstörer an der Spitze in der Bucht
von Tokio. Die Flotte wird von dem Kommandeur
Hauptstadt. Es sind jedoch nur wenige Mann
der Marineartillerie gelandet worden und
diese beschränken sich darauf, den Marine-
minister und seine Amtsgenossen zu schützen.
Neuer meldet aus Shanghai, nach einem
bisher unrichtigen Bericht aus Tokio habe
General H. H. H. H., der in den Jahren 1931 bis
1934 japanischer Kriegsminister war, eine
Militärdiktatur errichtet. Es sei unmöglich,

eine Beilegung dieses Gerüchtes zu erhalten,
da alle Berichte, mit Tokio direkt in Ver-
bindung zu treten, ergebnislos seien.
Weitere zuverlässige Nachrichten aus Tokio
sind die Lage als völlig in den Hän-
den der Arme und zwar der auf-
rührerischen und der sogenannten loyalen. Da-
nach besteht offenbar kein Unterschied in der
politischen Einstellung dieser beiden Gruppen.
Beide wollen einen unmittelbaren Einfluß auf
die Politik und daher auf den Kaiser. Beide
wollen also die Mitglieder des mit großen
Machtbefugnissen ausgestatteten „Kabinetts“,
des „Senrō“, ausgeschaltet wissen. Daraus
erklärt sich, daß die Aufständischen die älteren
Staatsmänner töten und andererseits die
Jüngeren noch nicht auf die Aufständischen zu
schließen wagen, und obwohl diese ja noch die
öffentlichen Gebäude besetzt halten und die
Flotte der Marine noch über dem Amt-
sitz des Ministerpräsidenten steht.
Wie die japanische Nachrichtenagentur
Domei meldet, brachte der Sprecher des Aus-
wärtigen Amtes in einer Erklärung an aus-
ländische Pressevertreter am Abend,
daß in der Außenpolitik Japans keine
Änderung eintreten würde.

Berrat von Locarno

Dr. Tr. Halle, den 29. Februar 1936.

Nachdem innerpolitische Auseinandersetzungen
infolge des Angriffes von Mitgliedern der
Action Francaise auf den jüdischen und das
Großkapital tretenden „Sozialisten“ Blum
und die Warnungen der französischen Rechte
die Ratifikation des Locarno-Vertrages
verzögert hatten, ist nunmehr die Fertigstellung
im Sinne der höchsten Ratsmitglieder gefolgt.
Dieser französische Außenminister des Über-
gangskabinetts Garraud kann für sich den
zweifelhaften Ruhm in Anspruch nehmen,
einen neuen größeren Beibringung Europas
den Weg gebahnt zu haben. An diesem Berrat
des Locarno-Vertrages haben Herr. Barthou,
Paul-Boncour und zu einem geringeren Teile
auch der in den letzten Zeit etwas vorrückiger
genommene Raoul Thorez teilgenommen.

Für Deutschland bedeutet das Bündnis
zwischen der Sowjetunion und Frankreich die
effektive Verletzung jenes Vertrages von 1925,
in dem sich Deutschland, Frankreich und Belgien
unter englischer und italienischer Garantie
die Unverletzlichkeit ihrer Grenzen zugesagt
haben. Frankreich hat vor der Kammer dieser
Tage erklärt, daß der Vorrat „nur eine Ergän-
zung der Völkerbundsung“ sei. Die Prü-
fung dieser Behauptung ergibt folgendes: Im
Artikel 2 des Locarno-Vertrages war festgelegt
worden, daß die an ihm beteiligten Staaten
von ihrer Nichtangriffspflicht befreit sein
sollten, wenn der Fall des Artikels 16 der
Völkerbundsung gegeben ist, nach dem sich
die Völkerbundmitglieder gegen den einen
Angriffsbündel einseitigen Staat zu wenden
haben. Die Entscheidung darüber, wer als An-
griffsbündel anzusehen ist, ist dem Völkerbunds-
rat vorbehalten. Nach Artikel 15 Absatz 7 der
Völkerbundsung ist der Völkerbundrat zu
seiner Einmütigkeit kommt, das Recht zuge-
sprochen, diejenigen Maßnahmen zu treffen,
die ihnen zur Sicherung des Rechts notwen-
dig erscheinen. Vor Eröffnung von Feind-
seligkeiten ist allerdings eine dreimonatliche
Sicherheitsfrist vorgezogen.

Und hier liegt die besondere Bedeutung des
Kaufvertrages ein, der in dem ihm beigegebenen
Zeichnungsprotokoll bestimmt, daß die Bei-
tragspflicht auch dann für Rußland und
Frankreich besteht, wenn der Völkerbundrat
weder Empfehlungen erläßt, noch einen ein-
stimmigen Beschluß zustande bringt. Die Aus-
dehnung einer solchen Haftung auf Artikel 17,
der sich mit dem dem Völkerbund nicht an-
geschlossenen Staaten bezieht, bedeutet, daß
Frankreich im Falle jedes Konfliktes völlig
nach eigenem Ermessen den „Angriffsbündel“
festimmen und gegen ihn vorgehen könnte. Ge-
wisse Kreise in Europa spekulieren zuweilen
mit dem Gedanken, eine angebliche „Deutsche
Gefahr“ als Grund für einen Anruf des
Völkerbundrates zu wählen, durch das Ver-
halten Frankreichs oder Rußlands einen ein-
stimmigen Beschluß des Völkerbundrates zu
verhindern, und dann ohne Einhaltung einer
Sicherheitsfrist gemäß der Bestimmung über
die Beitragspflicht im Kaufvertrage gegen
Deutschland zu marschieren. Denn niemand
ist sich wohl darüber im Unklaren, daß dieser
Voll gegen Deutschland gerichtet ist.
Er heißt zu weitest in den Inhalt des
Locarno-Vertrages aus und unter.
Gegenstand sind selbstverständlich, von Herrn
Dimitroff und Herrn Ribbentrop gleichzeitig ge-
folgten Geistes der Völkerbundsung.
Über auch für Frankreich selbst dürfte
mit dieser Entscheidung eine innenpoli-
tische Entwicklung mit unüber-
sehbaren Folgen einleitet sein. Erst
Herrsch für Genosse Dimitroff, der Leiter der
Komintern in dem kommunistischen Regime
Frankreichs, der „Süman“ die Notwendigkeit
der sozialdemokratisch-kommunistischen Einheits-
front in Frankreich begründet. Verschie-
dene Stände, zuletzt der Fall „Eberlein“ in
Straßburg, haben gezeigt, daß die Komintern
Frankreich alle Mittel in Bewegung gesetzt
haben, um auch innenpolitisch den Boden für

Deutschland hat das größte Luftschiff der Welt

LZ 129 fertiggestellt - Das erste Transocean-Verkehrsluftschiff - LZ 130 wird begonnen

Friedrichshafen, 29. Febr. Wiederum
hat Friedrichshafen in den Weltmarkt der
Weltluftschiffahrt. Nach der Fertigstellung
Bauzeit ist auf der Friedrichshafener Werft
das neue große Verkehrs-Luftschiff LZ 129,
das größte Luftschiff der Welt,
fertiggestellt. Achtenteile haben in den
letzten Jahren und Monaten bei den wichtigsten
Schiffbauwerken sein Entstehen in allen Phasen
über und bewandern können. Jetzt ist das
Luftschiff vollendet.

225 km Stundengeschwindigkeit
Die Maschinen, die zum Antrieb des
Schiffes dienen, sind Dieselmotoren der
Daimler-Benz-Werke in Stuttgart. Die Höchst-
leistung der Maschinenanlage beträgt etwa
4200 PS. Die Motoren sind in vier Gruppen
eingebaut, die, wie es sich bisher als gut be-
währt hat, außerhalb des Schiffstörpers an
Streben aufgehängt sind. Der Betriebsstoff-
vorrat beträgt aus etwa 60.000 Kilogramm
Schwefel. Er ist im Kesselraum des Schiffes
in achtzehn Einzelbehältern gelagert. Die
normale Reisegeschwindigkeit des
Schiffes, das einen Aktionsradius von 14.000
Kilometer hat, beträgt 125 Stundenkilometer.
Zubung kann das Schiff an Fahrgästen, Ver-
pflegung, Kraft, Post und Gepäck insgesamt
19.000 Kilogramm mitnehmen.

Bedürfnis der Fahrgäste nach größerer Ge-
räumigkeit und Bequemlichkeit auf mehr-
tägigen Reisen Rechnung getragen. Es kann
auch in einem besonders dafür hergerich-
teten und getönten Raum den Fahrgästen die
Möglichkeit zum Rauchen gegeben werden.
Die Passagierräume sind auf zwei
 übereinanderliegenden Decks angeordnet.
Ein oberes Hauptdeck enthält auf der einen
Seite den großen Speisesaal, auf der
anderen eine Halle und den Schreib- und
Lese- und raum sowie die Wandelgänge mit den langen
Fensterbänken. Zwischen diesen Tagesräumen
sind auf dem oberen Deck die Schlafkabinen
untergebracht.
In 80 Stunden bis Rio
Nach der Befichtigung machte Direktor Dr.
Edener interessante Ausführungen über den
Luftschiffbau, so daß die Fahrt von Friedrichs-
hafen bis Rio in 80 bis 82 Stunden ohne
Unterbrechung ausgeführt werden kann. Gegen-
über der bisherigen Reisebauer kann die Fahrt
um einen Tag beschleunigt werden. Für
die Küstler der Friedrichshafener sind etwa
100 Stunden nötig.
Am Rande des Sommers wird das neue
Luftschiff Studienfahrten nach Süd-
amerika unternommen, wobei erprobt werden
soll, ob auch über den Nordatlantik ein regel-
mäßiger Luftschiffdienst durchgeführt werden
kann.
(Fortsetzung siehe Seite 2.)

Die Ausmaße des Kolosses

Der stromlinienförmige, weiche Schiffes-
körper besitzt eine größte Länge von 248 Metern,
einen größten Durchmesser von 41,2 Meter, hat
eine Wasserverdrängung von 190.000 Kubik-
metern.
Bei diesen Abmessungen ist das Schiff
nicht ganz so schlanke, wie das Luft-
schiff LZ 129. Als Bauwerk für das
Luftschiffbau eine besonders feste Spezial-
betonbeton-Gestaltung. Die Schiffkörperaus-
stattung besteht aus Aluminiumblech, der
Boden aus Cellon-Druckglas gefertigt gemacht

Neuartige Räumlichkeiten
Unter den verschiedensten Ruerräumen, die
LZ 129 gegenüber früheren Bauten aufweist,
ist besonders die neuartige Anlage der Kabine-
räume zu erwähnen. LZ 129 hat zwei
große Gruppen von Aufenthaltsräumen mit
Wandbänken und fernes 25 Schlafkabinen
mit insgesamt 50 Betten. Damit ist dem

Die klugen Frauen

Die heute Abend gezeigte Brengel'sche Bilder... in diesem Film Aufzeichnung. Aber die... die in laueren Gewändern durch die... Götter des materiellen Handbilden... wandeln und nicht die besten... Männer und Frauen, die der Maler Brengel... 'Kernelle héroïque' heißt der Film in... der französischen Fassung. Und es stimmt... eine prächtige, kühnherzige, färbende... stehende, liebende und tanzende... stämmige Kirmes zaudert der französische... Maler Brengel... Nautes Freuder vor unsere... Augen hin. Nur daß diese Kirmes nicht viel... mit Verweis auf ein Film 'Traumhaus... kuen hat, wie die Spanier im jähigen flämischen... Land gebaut haben und wie verfallen sie... durch von den Flamen (und ihren Frauen!)... geholt und schließlich aus dem Rand getrieben... worden sind, der muß eine himmlische Geschicktes... fähigkeit feststellen. In diesem Film taucht in... größtem Maße jenes Problem auf, das wir... beiläufig als ein Band eines Einzelknechts... auch in den vielbesprochenen Film 'Traumhaus... las' beobachtet können. Auch hier hätte sich... die Beherrschung fähig beledigt hätte können... können, aber schließlich muß ja nun einmal in... einem künstlerischen Wert ein Geschaltungsobjekt... vorhanden sein. Am 'Traumhaus' war es der... Gehet, und hier ist es das Flamenland zur... Zeit spanischer Besetzung. Diese durchaus be... rechtigte Auffassung von der Notwendigkeit... eines Geschaltungsgegenstandes mißbringt den... Kernpunkt des Film machen könnte. Befelegt wäre... auch bei einer hingierten Umgebung dieses von... der Eigenart dieses Filmwesens verloren ge... gangenen Bildes mit uns an dem künstlerisch... selbstentfalten Film als solchen freuen. Können... wir es doch den Flamen nicht verdienen, daß... sie von einem Film nichts wissen wollten, der... die heimliche Bürger als seine Schlupfwinkel... und ihre Frauen als die sich verwendenden... Flamen spanischer Soldner zeigt.

Das muß gelagt sein, auch wenn und gerade... von dem Film nicht ungewöhnliches Erbe... in jeder Hinsicht enthält. Denn Regie, Musik... Inhalt, alles das ist wie aus einem Guss. Man... müßte sie fast alle erwidern, wollte man ihnen... die Geschicklichkeit unterbreiten lassen. Willi... Dohm, den prächtigen, anatomisch-berühmten... Bürgermeister, Françoise Rosay, seine... Frau, jeder soll eine Französin. Carita... köstlich, die mannstrotzige, schönste Schöne... daß ein solcher Film ein zweites, weniger er... freutes Gesicht haben muß!

Das Programm ist ungewöhnlich reich... haltig. Befondere Erwähnung verdient der... Festschein der deutschen Kriegsarmee... Land der Z... der aus lebendigen... Bildern von dem Flottenarzt... im... vorangehen Jahr besteht. Diese Uebung er... heißt durch die Anwesenheit des Führers... Ritters und Götters besondere Bedeutung... Der Film, der mit den höchsten technischen... Leistungen behaftet wurde, vermittelt eine... durch seine Theorie zu erlangende Einsicht in... das tägliche Leben unserer Kriegsarmee. Die... in ihm enthaltenen Sturmanweisungen werden... jedoch, der sie fast, unvergleichlich bieten.

Weiter Faching

Eine schöne Betriebsfeier erlebte gestern... die Geschäftsführer der Kornfabrik... ein... Franz E. Schue GmbS, in deren... neuen Gemeinschaftsräumen. Am einen letzten... Abend gibt es keinen Unterschied zwischen... Betriebsführer und Geschäftsführer, sie sitzen in... geschmackvollen Koffeinen mit Wohlstand an... den gedeckten Tischen. Der Raum selbst... ist in hübscher, eigener Dekoration. Während... die 350 Gefolgschaftsmitglieder sich bei einer... Schlußfeier gütlich taten, unterhielt die... Betriebsleiter, Betriebsführer... die... anwesende die Geschäftsführer in den herzlich... Worten würdigte auch der Betriebsführer, Direktor... Klage über die Geschäftsführer einen frohlichen... Abend. Die vielen Sittendünken und Klein... über dieses Betriebsleben waren es dann vor... allem, die eine wahre Kohnstimmung wie... der anwesenden Gäste. Sie unterhielten durch... humorvolle, humoristische Darstellungen ihre... Kameraden und zu später Stunde ging alles... in frohlichem Trubel aus. Tanz und die... Wärmelampe der besten Kohnstimmung dazu... beizutragen bei.

Kassenschänder verurteilt

Gestern hatte sich auch unsere Strafammer... mit dem ersten Fall von Kassenschänderung auf... Grund der Nürnberg'schen Gesetze vom 15. Sep... tember 1935 zu beschäftigen. Der Angeklagte... Simeon Seon, ein in Leipzig am noch gänzlich... lich mit nur einem Jahr Gefängnis davon... weil eine arbeitslose Frau selbst die Ver... anlassung dazu gewesen war. Das schließt natür... lich nicht den Straftäter, denn das Gesetz zum... Schutze des deutschen Blutes und der deutschen... Ehre ist erlassen worden, um einen Uebel... Einhalt zu gebieten, das den deutschen Volk unend... lichen Schaden zugefügt hat. Bedauerlich ist in... diesem Fall nur, daß nicht auch die Frau für... ihr schändliches Tun einen Denkzettel bekommen... hat. Aus Unkenntnis können heute solche Ver... brechen nicht mehr begangen werden, denn die... Wartung darüber ist im größten Ausmaß... betrieben worden. Gerade darum war auch... eine empfindliche Strafe am Platz, um dies für... allem ein abschreckendes Beispiel zu sein. Wir... sind es unserem Denkmahl schuldig, endlich... für seine Verhinderung mit hiesigen Mitteln... vorzugehen. Adolf Hiffer hat den Kampf mit... dem Duktament aufgenommen, und mit eiserner... Entschlossenheit Schritt um Schritt den einmal... beschrittenen Weg weiter verfolgt, bis zum... Erlaß der schon erwähnten Gesetze.

Der 26jährige, in Leipzig anfallige Jude... Seon Danielsohn, lernte auf seinen Geldschäfts... zeilen, die ihn oft nach Halle führten, Anfang... Dezember 1934 die 26jährige Käti St. aus... Halle kennen, die als Verkäuferin in einem... holländischen Geschäftsaus angeheilt ist. Das... Verhältnis wurde noch in demselben... Monat intim, und der Angeklagte kam all... monatlich mehrere Male nach Leipzig herüber... und übernachtete dann bei der St., die eine... eigene Wohnung hatte. Wie der Angeklagte... der seiner getragenen Vernehmung anstands... hatten die beiden sich insofern als heimliche... Eheleute zu kennzeichnen, die festlichen... Bindungen leide zu stark gewesen, daß sie ins... Ausland hätten gehen wollen, um sich dort zu... verheiraten. Der Plan sei aber infolge geld... monatlich mehrere Male nach Leipzig herüber... gekommen. Der intime Verkehr erhielt sein... Unterbrechung, als das Nürnberg'sche Gesetz... verhängt wurde. Trotz des Verbotes gaben die... beiden ihre Beziehungen nicht auf und der An...

verklagte vermittelte sogar ohne Unterbrechung... vom 21. Dezember 1935 bis zum 6. Januar... 1936 in der Wohnung der St. Alferdinas gab... die als Zeugin geladene St. an, sie selbst sei... die Veranlassung zu dem weiteren Verkehr ge... wesen.

Der Angeklagte war gefähig und wurde... von der Strafammer wegen Verbrechen gegen... das Gesetz zum Schutze des deutschen Blutes und... der deutschen Ehre zu einem Jahr Gef... ängnis verurteilt. Zu der Urteilsab... erbindung wurde betont, daß das Gesetz Gef... ängnisstrafe zulasse, wenn die Verhältnisse für... den Angeklagten sprechen. Starke leibliche... Bindungen zwischen den beiden seien nicht ab... zutreten und bei Berücksichtigung dieser Tat... lage wäre eine Gefängnisstrafe als Sühne aus... reichend erschienen. Das Gesetz sei erlassen... um das deutsche Volk vor einer Gefahr, die aus... der Vereintung zwischen Juden und... Nichten entstehen könne, zu schützen. Der hiesige... Staat habe das allergrößte Interesse daran... daß das deutsche Blut völlig rein bleibe. Des... halb mülte den Angeklagten eine fühlbare... Strafe treffen.

Unberechtigte Fürsorgeempfänger werden bestraft

Trotz der mehrfachen Veröffentlichungen... über Bestrafungen wegen betrügerischen Be... zugs von Fürsorgeunterstützung und trotz der... immer wieder an die Fürsorgeempfänger er... richteten Mahnungen, festlichen Nebenverdien... der Beschütze zu werden, können doch immer... wieder Betrugsfälle vor, die zu empfindlichen... Bestrafungen der Beteiligten führen. So... mußte ein Unterhaltungsempfänger be... straft werden, der 15 Monate lang kein Be... kommen aus einem Hausmannsposten verzeichnen hat... Mehrmonatige Gefängnisstrafen wurden ver...hängt, weil Unterhaltungsempfänger das Ein... kommen ihrer Ehefrauen nicht gemeldet haben... Aber auch das Verschweigen von Einkommen... aus Hilfsarbeiten und von Bezug von An... dertentante hat den Beteiligten wiederum emp... findliche Bestrafungen eingebracht.

Der Verkehrsverein an der Arbeit

Am Freitagvormittag hatte der Vorstand... des Verkehrsvereins, Stadtrat Tietze, einige... Kameraden unserer Stadt und Heimat ein... geladen, um mit ihnen die neuen Wege zu be... sprechen, die eingeschlagen werden sollen, um... den Fremdenverkehr unserer Stadt zu beleben... An die Verkehr der Umgegend sind bereits... Briefe geschrieben worden, die abdrucken... Schlußauszüge nach Halle zu machen. Gleich... zeitig werden ihnen ein Ausstellungsplan... für den Besuch mitgeteilt. Der Erfolg dieser... Maßnahmen läßt sich nicht aus, denn außer einigen... Dörfern der Umgegend und bereits an Säbers... leben 800 und aus Oldersleben etwa 400-500... Schüler mit Eltern anemeldet.

Der zweite Schritt soll an die Vereine... der Umgegend gehen, die alljährlich... Ausflüge machen. Um ihnen einen wirklich... lohnenden Aufenthalt zu ermöglichen, sollen be... stimmte Pläne für Besichtigungen... aufgestellt werden, die halbtägig, ganztägig... und anderthalb Tage umfassen. Die Anwesen... den erklären sich bereit, Besichtigungs... arbeiten. Sie werden neben der Stadts... richtung umfassen das Galetal, die Heide... den Zoologischen Garten sowie die kulturvollen... Einrichtungen, Museen usw. Für die Plä... nung sollen geeignete Leute ausgesucht... werden. Zu diesem Zwecke wird der Verkehrs... verein mit seinen Mitgliedern, Stadtschul... leuten durchzuführen und die Museen sowie die... höchsten Werke und industrielle Unter... nehmen in den nächsten Monaten besuchen... Anzuerst wurde weiter nach für Fund... arbeiten zu tun, mit den Verkehrs... verein der Umgegend zwecks ge... meinsamer Durchführung von Besuchen in Ver...

bindung zu treten. Um auch in Halle selbst... den einzelnen Fremden anzudeuten, wurde dar... auf hingewiesen, Besuche in anschlüssen an... den Sehenswürdigkeiten und an verschiedenen... Plätzen Stadtpläne aufzuhängen, insbesondere... am Bahnhof. Geprochen wurde auch von der... Beschaffung eines Plakatpropagandas für... unsere Stadt. Um auch den Besuch der Hallenser... selbst anzudeuten, sollen die Plakatserte... sowie Volksliederungen im Saaleal wieder... aufleben.

Wie sehr bereits heute schon unsere... Pläne Anziehungspunkte sind, ging aus der... Mitteilung von Professor Wriels hervor... daß das Gefelltanzen im Saaleal bereits... von 1000 Personen in diesem Jahre be... sucht worden sei.

Einer Klage, daß verschiedene Vorträge... kultureller Vereine so schwach besucht werden... soll, dadurch geteilt wurde, daß nach Mög... lichkeit die Monatsprogramme der... Stadtsalle wieder abdruckt werden können... Hierüber könne eine zentrale Stelle für solche... Veranstaltungen geschaffen und damit Ueber... schneidungen mit anderen vermieden werden.

Mitglieder beauftragt wurde die Mitteilung... Direktor Dr. Feinold, daß die An... stellung eines neuen Geschäfts... führers vor dem nächsten Jahre, der alle... diese Aufgaben erledigen könne.

Zur Erfüllung dieser Wünsche gehören... natürlich auch Einnahmen. Diese können nur... einsehen, wenn sich dem Verkehrsverein recht... viele Einwohner unserer Stadt zur Verfügung... stellen. Die Mitliederwerbung hat eingeleitet... und es ist zu hoffen, daß sie ein voller Er... folg wird.

Ausstellung von Basellarbeiten

Am 7. und 8. März wird die Se... n... in ihrem Saale... Straße 46 wieder mit einer Ausstellung an die... Öffentlichkeit treten. Diese Ausstellung, die... Malerarbeiten, Holz-, Papp- und Basell...

Halle (Saale) im Markt
Merke das Motto:
Schürzen von Otto!

arbeiten, Zeichnungen und Arbeiten aus dem... hauswirtschaftlichen Unterricht enthält, ist an... den beiden Tagen von 10-13 Uhr und von... 15-18 Uhr geöffnet.

Parteilamtlige Bekanntmachungen

Kreisleitung Halle-Stadt

Freisgruppe Moritzburg
Heute abend 20 Uhr, Kameradschaftsabend... im 'Neumarktshausbau'. Alle Angehörigen... der Freisgruppe, sowie die Mitglieder der... Gliederungen und angehörligen Verbände... sind eingeladen. Untertunbeitrag 30 Pf.

Freisgruppe Johannesloch
Montag, 2. März, 20 Uhr, in Brunners... 'Hoflager': Ortsgruppenversammlung. Zur... Vertiefung gelangt der Film 'Hermine und... die 7 Kufsteden'. Alle Parteil... und Kohn... geschlossenen Ortsgruppenmitglied sind ein... geladen.

NS-Freisfrauenchaft
Montag, 2. März, 16 Uhr, treffen sich die... Parteimitgliederinnen in der Schule 'Alt... Halle' zu einer Arbeitsstunde.

NSAD, Ortsgruppe Glaucha
Am 2. März wird die Geschäftsstelle der... Ortsgruppe nach der Beamtstraße 22 vertie... gungsdienste dort jeden Dienstag, Mittwoch... und Freitag von 19 bis 20 Uhr

Hilfer-Jugend
Verlorengegangene Ausweise

Dem Hilferjungen Helmuth Peters, Halle... Parteizentrale 46, ist in der Nähe der Linienver... ständigung eine Briefkast mit folgenden... Ausweisen verlorengegangen: NS-Mitglieds... ausweise Nr. 308 129, Gesundheitspaß der NS... DAV-Mitgliedsausweis.

Bei Auffinden der Ausweise sind diese an... die Parteizentrale des Gebietes Mittel... land, Halle a. S., Burgstraße 46, zu senden... Wo Mißbrauch wird gewarnt.

Kraft durch Freude

KREISHALLE-STADT

Am 23. Sonntag Wald - Deg... getragene 27) wird in der Zeit von 2. bis... 15. 7. durchgeführt. Der Fahrpreis beträgt... 47,60 RM. Anmeldungen hierzu können auch... nur bei den Orts- und Betriebswarten abge... geben werden.

Die Dienststellen der Kreisdienstelle... sind im Einvernehmen mit der Gewerkschaft... der DMF für den öffentlichen Verkehr wie... folgt: Montag - Freitag von 10-18 Uhr... Sonntag von 9-12 Uhr.

Die Parteil... für Leipzig können ab... Montag in den Dienststellen abgeholt werden... in denen die Anmeldung erfolgt ist.
Am Mittwoch, 4. März, findet im Neu... marktshaus um 20 Uhr ein Märzge... n... abend für Ermadene statt. Die... erachtet von den deutschen Mädchen. Eine... Werbegruppe um 9. Schlußjahr trifft das... Mädchen 'Mädchenbräut' nach Musik von Mo... zart. Karten zum Preis von 20 Pf. in der... Str. Ulrichstraße 26 und dem Frauennam, Doro... thenstr. 1.

KöB-Sport am Sonnabend
Schwimm... (für Männer und Frauen):
Stadtbad 10 - 20.15 Uhr.

Holländische Mode
DIE MODE 1936
SALAMANDER
Halle (Saale, Leipzig) Straße 100



WILDFELD



Beim fröhlichen Musizieren vergeht der Tag nur zu schnell

Malin: „MUSIK-Blätter“

Aus allen Gauen unseres Reiches sind Jungen und Mädchen der Hitler-Jugend nach Halle gekommen, wo sie in einem Musikschulungslager des Gebietes Mittelrand unter Leitung des Musikreferenten des Gebietes, Scharführer Reinhold Seyden, eine gründliche Schulung auf dem Gebiete der deutschen Musik erfahren.

erfüllt von dem einen Gedanken, hier in Halle ihren Platz zu finden, um dann später all das Gelernte und Gesehene wieder weitertragen zu können. Mit liebestoller Hingabe und innerer Begeisterung gehen sie jeden Tag an die Erfüllung ihrer Aufgaben heran. Lebendige Freude bereiten allen die täglichen

Arbeits-Sorgen und seinen Kleinkram hinaus zu jagen. In interessanten Ausreden bringen die Jungen und Mädchen nun hier alle fe bewegenden Gedanken zur Ausprache und

Erfüllt von einer Kraft, die mitten aus dem Alltag kommt, sind sie an die gewaltige Aufgabe herangegangen, Musik zu gestalten, die der Ausdruck ihres Kampfes, Willens und Erlebens ist. Und als Kinder und Wegbereiter deutscher Volksmusik wollen sie dann hinaus in die Reihen ihrer Kameraden und Kameradinnen, in die Gemeinschaft des Volkes treten, sie mitzugewinnen für die Arbeit, die sie mitbringen. Alle, fast vergessene Melodie und Reize des Volkes wollen sie durch die Musikerinnen und Singen wieder in den Herzen der Volksgemeinschaft wecken. Das Lied der Gemeinschaft, des Volkes, zu schaffen ist ihr Wollen und Wirken!

Instrumentalübungen

Bei denen jeder auf einem bestimmten Instrument sein Können zu beweisen hat. Während den einzelnen Gruppen von sachlichen Kräften Unterricht im Spielen des Instrumentes erteilt wird, ist das Orchester des Musikschulungs-lagers bemüht, die Kantate der Arbeit „Deutsche Bergleute“, zu der Reinhold Seyden die Musik nach den Dichtungen des Dichters Otto Wohlgenuth geschaffen hat, zu erlernen, denn in einer am Sonntag stattfindenden Festschulung soll sie zur Ausfüh-rung gelangen. Besprechungen von Spiel- und Singliteratur, Anweisungen im Notensetzen, sowie gemeinsames Singen füllen den Tag. Aber auch der äußerst wichtigen Frage des Sprechens und der Festschulung sind täglich aufschreibende Referate gewidmet. Die Festschulungen und Rundsendungen stellen die nationalsozialistische Weltanschauung immer wieder in den Mittelpunkt des Erlebens und Fühlens, und damit gewinnen sie oft die Eigenart tiefster, ehrlicher und klarer Religiosität. Es geht darum, wirkliche Festschulungen zu gestalten und aufzubauen, die nicht gemein haben mit einer sogenannten „Veranstaltung“, die nur um des Scheines willen hier vor der Jugend und es bedarf zweifellos einer genauen Schulung, um den Sinn, Zweck und die Art einer Festschulung in die klare Form zu bringen, die die Herzen des Volkes über keine



Herli Kirchner und Franz Nicklich in dem Film „Soldaten - Kameraden“, der demnächst auch in Halle zur Aufführung gelangt

Vom Wecken bis zum Zapfenstreich

Ein genauer Tagesplan sorgt für den ordnungsgemäßen Verlauf des Lagers. Mit dem Wecken beginnt für alle ein arbeitsreicher Tag. Von den frühen Morgenstunden bis zum Aufbruchzeit ist das Haus erfüllt von dem Singen, dem Musizieren und dem fröhlichen kameradschaftlichen Leben der Gemeinschaft. Der Kamerad aus dem Osten hat herzlich Früh-lung mit dem aus der Saarpfalz genommen, und das Mädchen aus der Nordmark möchte sich am liebsten nie wieder von ihrer bayerischen Kameradin trennen. So sind alle zu einer kehrigen Kameradschaft zusammengeschlossen,

Sonne, Wind und Bettina

Roman von Gertrud Altrichter

Copyright 1936 by H. S. Wabnis Verlag, Leipzig.

18. Fortsetzung und Schluss

Es ist herrlich, an Dicks Seite durch das fremde Land zu reisen. Bei seinen Erzählungen sieht man alles in ganz anderer Licht. Er weiß außerordentlich gut Bescheid. Mari- anne hätte das nie geglaubt.

Stimme hat ihren zierlichen, energiegelangen Klang verloren, seit dem Ereignis mit der kleinen Bett. Es ist für sie ein ganz eigenes Gefühl, sich dem Willen eines anderen unterzuordnen, dem harten Willen eines Mannes. Als sie im Hotel ankommen, ist Die höchlich verwundert. Er kommt nach einer Weile wieder zum Vorzeichen und legt zwei wunder-volle große Schildpattkämme auf den Toiletentisch der Schaulpielerin.

„Wie die vier - man hat Silde Winter für die ganze Zeit, die ihr Spanien vor-schieben ist, verpflichtet - in Granada an-zukommen, ist dort gerade die Feria, d. h. die Schmarotzmode in vollem Gang. Es ist ein überaus herbesprächliches Bild. Die Frauen tragen mit ihren schönsten Schals, die un-gewöhnlich lange Kränze haben, durch die Schärpen, Mandolins sieht man sogar noch eins der Kaiser vom Kaiserhof herababgesehen.“

„Für die Kostümierung heute abend!“ sagt er leise, als Marianne ihm dankt. Dieser heutige erste Abend ist für die Schaulpielerin noch spezieller. Wichtigste ist es tatsächlich der einzige. Jetzt ist jeder Tag ein-gedeckt. Jeht Tage später soll sie schon wieder in Cartagena sein. Die Schaulpielerin fürchtet sich ein wenig davor. Sie weiß nicht, ob Die diese nächtliche Station ebenfalls mitmacht. Sie möchte sich gerade jetzt nicht von ihm trennen, sie kommt ihr allein so ungeheuer verlassen vor. Bei Die dagegen ist Ruhe und Geborgenheit.

„Wie die vier - man hat Silde Winter für die ganze Zeit, die ihr Spanien vor-schieben ist, verpflichtet - in Granada an-zukommen, ist dort gerade die Feria, d. h. die Schmarotzmode in vollem Gang. Es ist ein überaus herbesprächliches Bild. Die Frauen tragen mit ihren schönsten Schals, die un-gewöhnlich lange Kränze haben, durch die Schärpen, Mandolins sieht man sogar noch eins der Kaiser vom Kaiserhof herababgesehen.“

„Wie die vier - man hat Silde Winter für die ganze Zeit, die ihr Spanien vor-schieben ist, verpflichtet - in Granada an-zukommen, ist dort gerade die Feria, d. h. die Schmarotzmode in vollem Gang. Es ist ein überaus herbesprächliches Bild. Die Frauen tragen mit ihren schönsten Schals, die un-gewöhnlich lange Kränze haben, durch die Schärpen, Mandolins sieht man sogar noch eins der Kaiser vom Kaiserhof herababgesehen.“

„Wie die vier - man hat Silde Winter für die ganze Zeit, die ihr Spanien vor-schieben ist, verpflichtet - in Granada an-zukommen, ist dort gerade die Feria, d. h. die Schmarotzmode in vollem Gang. Es ist ein überaus herbesprächliches Bild. Die Frauen tragen mit ihren schönsten Schals, die un-gewöhnlich lange Kränze haben, durch die Schärpen, Mandolins sieht man sogar noch eins der Kaiser vom Kaiserhof herababgesehen.“

„Wiesleht dürftest Du es tun, Die! Schon als Dank für die wunderbaren Schildpatt-kämme.“

„Sie verlockt die Kämme mit verzauberten Händen in ihrem Haar zu befestigen. „St es so recht, Die?“ erkundigt sie sich dann. „Ein wenig mehr nach rechts herüber!“ sagt er langsam.

„Das zieht Marianne Ebeners mit einer kalten Bewegung die Schildpattkämme aus dem blonden Haar und hält sie dem Mann entgegen.“

„Willst Du es nicht einmal versuchen, Die?“ Wie sie diese Worte ausspricht, da übertrifft dem Mann eine Welle ungeheurer Glücks-empfindens.

„Gern, ich freue mich, wenn wir ein wenig aus dem Trübel herauskommen.“

„Es ist nicht wunderbar hier oben?“ er-kennt sich der Maler. Sie sind jetzt in den Wartenshof einbezogen. Das längliche Wasser-becken in der Mitte des Hofes wird von sorgsam behüteten Worten bedeckt umstrahlt. Fast hysterisch fährt Marianne darüber hin. Dann steigt sie einen kleinen Hügel ab und steht in der das blonde Haar.

„Morten, Marianne, der Schmutz einer Braut“, sagt er langsam mit schwerer Betonung. „Es wäre schön“, sagt Marianne leise, fast träumerisch. Die noch nicht genau, ob diese Worte für ihn bestimmt sind. Aber er wünscht es.

„Ja, es wäre sehr schön“, sagt er weich. „Wichtig hat er das Gefühl, als müße er diese Stunden nützen, als dürfe er sie nicht verstreuen lassen.“

„Mit behutamer Hand führen seine Worte die Schaulpielerin zurück in die Heimat, in das helle Haus des Malers, das stillam tat und nicht in seinem Innern ausstrahlt.“

„Das helle Lachen einer Frau mühte vor den Wänden widerhallen, Marianne, vermischt mit dem übermütigen Lachen eines Kindes. „Kannst Du Dir das vorstellen?“

„Ja, die Schaulpielerin kann dies sehr gut. Sie ist bereit, es zu tun. Sie sieht plötzlich die Heimat vor sich. Die Worte des Mannes haben all die Schönheit ringsherum ausgelöscht.“

„Dahin hatte ihre Zaubersprüche seine Be-rechtigung verloren. Er wurde ausgelöscht durch einen anderen. Die und Bettina! Es gab einen hübschen Klang.“

Table with 2 columns: numbers and names, possibly a list of contents or a small table.

Edelweiß am Nieder

Eine zeitgemäße Betrachtung

Im der Weltanschauung, den Deutschen (Nr. 9 vom 27. Februar 1906) finden wir den folgenden bemerkenswerten Hinweis, den wir unseren Lesern nicht verschweigen wollen.

Es ist nicht gleichgültig, in welchen Formen ein bedeutungsvoller Teil der Jugend seine Freizeit verbringt, noch weniger ist es gleichgültig, welche Lieder ein Volk zu singen gewöhnt wird. Aber aufmerksamer sind die Klänge der Franzosen, weshalb Großmutter Poiana diese dürfte sich auch späterhin noch untergeben von dem, der zuerst Volkslieder voll echter Romantik und wahrer Gefühle singen lernte. Was für ein edle Romantik aber, welsch verlogenes Selbsttun, welche Gefühlsaufregung, welche Leidenschaft, welche Stimmigkeit und Schillerverbindungen in weitere Kreise und Hallen mit den vertrauensseligen Bierbrauereien heranzuziehen.

Mit dieser verlogenen Liedpoesie wurden immer größere Teile des Volkes vergiftet. Frische Luft kam dann erst mit den Landsknechten herein, und man mag sich an dieser Art Romantik freuen wie man will, und das ganze Landbesitzerherren für eine sehr zweifelhafte Angelegenheit halten: es klangen doch rauhere und männlichere Töne an.

Doch die allmählich immer rauher werdende Luft paßt manchem ja nun gar nicht in den Kram: mit Bierdichtromantik und Mondscheinergängen ließen sich erheblich mehr Herzen und Gemütsleben züchten. Die Verfallung, von Hebelherbergen war nämlich zu einer lobenswerten Beschäftigung geworden; wo blieb der Jüngling, wenn nun gar die Studenten nicht mehr mitnahm? Es galt demnach für den Fall der Fälle neue Reize zu finden, die rechte Mischung von Liebe, Vaterland und Kriegertum herzustellen und im geeigneten Augenblick damit hervortreten: mal sehen, ob die alten Reize in neuem Gewande nicht doch noch jagen. Und siehe da, als der Fall der Fälle eingetreten war, da standen die Poeten auch schon bereit, und sogar die rechte Farbe hatten sie wunderbarlich hinuntergeportet: Braun war Trampel, also kräftig braun in jede bessere Ströpfung. Und sonst der alte Duldsüß und Wallera-Rummel, bitte sehr, prüfen Sie selbst!

Das Hilttermädel.

Schon hab ich viel gesehen von Schönheit allerwärts, Doch jetzt ist mir gekommen — brennt Lichterlein mit Stern.
Ist reitet es Axtade und kann nicht ruhig sein, Denn es liebt in brauner Jade ein Hilttermädellein!

Ballerie — baller — ein Hilttermädellein!

Mit Edelweiß am Nieder tritt so ein Mädel an, Die schönen silbernen Glieder zieh' ich jedes Herz in Bann.
Auch meine made „Aide-tade“, weis ich weder aus noch ein,
Denn es liebt in brauner Jade ein Hilttermädellein.

Ballerie — baller — ein Hilttermädellein!

Nun hab ich mit errungen solch frische deutsche Maid, Und halt ich fest umschlungen für alle Ewigkeit.
Mein Glück ganz ist mir pad und bitt den Herzogat mein.
„Schüß du in brauner Jade mein Hilttermädellein.“

Ballerie — baller — mein Hilttermädellein, (Das Lied erschien in einer Sammlung eines Berliner Verlages, dessen Namen wir lieber verschweigen.)

ein. Mit einem Male kommt Leben in alles. Es nimmt die Anmuth der Mädchen an. Die Dinge haben ihre Beschaffenheit verloren, sie nehmen teil an dem Leben der Frau.

„Ja, es wäre sehr schön, Did!“ sagt sie noch einmal. Dabei klingt ihre Stimme trauernd, als habe sie einen weiten Weg hinter sich.

Aber der Vater scheint den Sinn ihrer Worte nicht fassen zu können. Sie kommen ihm, der jahrelang dies Ziel heißt, aber mit aller Beruhigung erhebt hat, mit einem Male so plötzlich, so überaus. Es ist ihm unmöglich, an die jede Erfüllung dieses größten und schönsten aller seiner Wünsche zu glauben.

„Du willst — Du würdest — Marianne!“ Er ist in diesem Augenblick wie ein schüchternes Schulbub, der seiner ersten Primanerliebe gegenübersteht.

„Nur die Schulpfeilerin kommt ein großes Glücksgefühl.“
„Ja, ich will, Did.“

Der Klang ihrer Worte verflucht sich in dem stillen Hof und gibt sein Echo wieder — in dem Marterhof hoch oben auf der Alhambra, weitab von der Heimat, von dem stillen Platz unter der alten Buche, aber es hätte nicht schöner sein können.

Zwangem schlendern sie dann endlich in die Stadt hinunter, geht durch die belebten Straßen, in denen die Festtagsstimmung ihre Höhepunkte erreicht hat. Einige Scherz Worte prallen hinter ihnen drein. Aber Marianne versteht sie nicht.

Sie bemerkt auch nicht die bewundernden Blicke der Vorübergehenden, die erkaunt auf die hohe, blonde Frau schauen.
„Nur läßt Du mich nicht mehr allein?“ erkundigt sich Marianne lächelnd, als sie an die Weiterreise denkt.

Der Vater schüttelt ebenfalls lächelnd den Kopf. „Nein, jetzt nicht mehr, da ich doch schon einmal meine Arbeit im Stiche gelassen habe!“

„Dafür darfst Du mich aber auch malen!“ Marianne glaubt ihn trösten zu müssen. Dabei

Alwin hat großes Pech

Eine heitere Schulgeschichte / Von Adolf Aep

Wir hatten Alwin alle nicht gern. Nicht etwa, weil er stets in lustlos angelegenen Anzügen zur Schule kam und sich damit nur uns brühtete; von solch fleißigem Fleiß wußten wir Quaintaner noch nichts. Aber Alwin war der Sohn des Bürgermeisters unserer kleinen Stadt, und er war nicht wenig stolz darauf. Er glaubte von sich, daß ihm jeder Erfolg erlaubt sei, ohne daß es jemand wagen dürfte, ihn dafür zu freuen. Und wir waren der gleichen Meinung; denn wir wußten, daß sein Vater schon des Höheren Mittel und Mene gefunden hatte, ihn vor einer möglichen Eracht Prügel zu bewahren. So wußten wir uns nicht anders zu helfen, als daß wir ihm verlobten dann und wann einige gelinde Prüfte verlesen, wenn er wieder einmal geht und uns sonst einen Streich gespielt hatte.

Aber einmal hat Alwin doch Pech gehabt. Die Geschichte liegt viele Jahre zurück, und da sie Alwin in späterer Zeit gern bei unseren Zusammenkünften erzählte, kann sie getrost berichtet werden. Gaben sie er ein tüchtiger Mann geworden, der heute gern und herzlich über seine Jugendtorheiten lacht.

In einer Regenstunde nahm die Sache ihren Anfang. Die Geheimnisse der Brauchung machten uns nicht geringe Schwierigkeiten. Es schließlich hatten wir begriffen, worauf es ankam. Nur Alwin nicht. Grinsend machte er immer wieder die gleichen Fehler. Und da war unteren jungen Lehrer die Sand ausgegriffen. Alwin hatte plötzlich links und rechts ein paar tüchtige Ohrfeigen kassiert, daß er nicht wußte, wie ihm geschah.

„Was ist denn dein Vater in heiligem Jarn, al“ Alwin brüllte nach Hause kam. Der A. . . ! Sieh an meinem Kinde vergreifen? Meinen Sohn schlagen? Das soll ihm teuer zu stehen kommen; das Amt soll es ihn kosten. Komm her, mein Sohn, laß dich gehen wie zu deinem Klassenlehrer, der soll die Beschwärde aufnehmen.“

Aber wie es so im Leben zu gehen pflegt — diesmal hatten sich beide verrechnet. Alwin

Klassenlehrer war ein Mann von Humor. Er wußte selber, auch der ernstlichen Sache eine lustige Seite abzugewinnen. Dabei war sein Urteil in allen Dingen gerecht. Und noch mehr: er wußte so zu streuen und zu entscheiden, daß jeder daraus eine Lehre entnehmen konnte. Und so hielt er es auch mit der Beschwärde Alwins.

Der Klassenlehrer kannte Alwin sehr gut und wußte, daß es um jeden Schalk schade war, der daneben ging. Er ließ sich die Sache vortragen, machte ein sehr ernstes Gesicht und sagte: „Der Fall muß allerdings genau unterhakt werden, damit man sich, auf welcher Seite die Schuld liegt. Komm einmal her, mein Sohn, dich er dich wohl so hart geschlagen?“ Dabei strich er Alwin über die Wade.

„Oh nein, viel härter.“

„Wichtig so hart?“ fragte unser Klassenlehrer weiter und gab Alwin einen Streich, der gut zu fühlen war.

Alwin rief sich die Wade und meinte: „Noch schlimmer!“

„Aber dann wohl so hart?“ unterfuhr der Klassenlehrer weiter. Dabei legte es eine Ohrfeige, daß Alwin sich kaum auf den Beinen halten konnte.

„O nein, so hart doch nicht!“ wimmerte Alwin.

„Gut“, sagte der Klassenlehrer, indem er sich an den Tisch setzte, der Tadelband wäre nun schiefgestellt. „Jetzt will ich die Sache schriftlich festlegen. Und dann, möchte er sich zum Vater, gehen Sie mit Ihrem Sohn zum Herrn Direktor, der unterhakt den Fall weiter, und von dort zum Herrn Kreisarzt, der zuletzt noch einmal unterhakt muß. Denn soll dem Vater, wenn er dem Alwin Unrecht getan hat, seine Strafe zuerkannt werden.“

Wenn Alwin uns später von dieser Untersuchung erzählte, pflegte er lachend zu sagen: „Der Klassenlehrer hat mich, ob auch der Direktor und der Kreisarzt, so unterhakt, wie er. Und als er das bejahte, habe ich meinen Vater gebeten, die Sache auf sich beruhen zu lassen!“



Die fremde Sonne

„Das ist ein Sonnenuntergang, den meine Tochter gerast hat! Sie hat vier Jahre im Ausland verbracht.“

Schöne Belustigung!

Die erste deutsche Autovekehrs-Vorführung

„Das moderne Benzin-Automobil“ ist der Titel eines der ersten deutschen Bücher, das sich mit dem Auto befaßt. Der Autor hat es vor kurzem wieder aus Tageslicht gezogen, so daß wir uns jetzt an der ersten deutschen Autovekehrs-Vorführung ergötzen können. Sie lautet:

Das Auto hat sich dem Fahrzeug erst dann auf der Straße erscheinen soll, wenn er es vorher in allen Teilen inspiert hat, ist nicht nur Gemüthsfrage, sondern auch das beste Mittel gegen Pannen. Signalinstrumente sind bis achtzig erforderlich und dienen sowohl den effektvollen und weithin hörbaren Signalen, als auch in Zusammenstellung mehrerer, jedoch verstellbaren abgestimmter Instrumente nicht erforderlichen Begleitinstrumenten zur Belustigung der Wagenbesetzung.

Es empfiehlt sich, beim Nehmen von Kurven den Oberkörper leicht nach innen zu heugen, wodurch der nach außen gerichteten Zentrifugalkraft am besten entgegen zu wirken.

Es handelt sich jeder Automobilsten-Gefahren an aufstehenden Kollisionen. Mitunter ist es sogar angezeigt, bei größeren Touren Aufstellendes zu vermeiden. Nachdem gewöhnlich schon der Wagen selbst die aufsteigenden Gefahren zeigt, ist es ratsam eine auffallende gemächliche Kleidung dazu zu tun, den Groß und doch solcher Leute zu vermehren. Es empfiehlt sich daher, weder durch ein unpassend gemächliche Kollision, noch durch unrichtige, oft massenartige Benennung die Kraft der Begleitenden zu fördern.

ist ja wahr! Ich habe das Geld gestohlen! Apfel erlöste den Alten von der Maschine. Der Meister sprach das Urteil, und die Wäpge Bedachtete schließlich den fremden Mann, der einen so mächtigen Geist mit sich herumtrug.

Ein Dieb gesteht

Kleines abessinisches Erlebnis vor sechzig Jahren

Der deutsche Afrika-reisende Apel behauptete vor etwa 60 Jahren das abessinische Kaiserreich. In Darrar wohnte er einer Gerichts-ungung bei. Eine Witwe verklagte ihren Schwager, der sich entwendet zu haben. Die Angeklagte leugnete beharrlich und schied die Schuld auf den einzigen Sohn der Witwe. Alle drei schrien mit großem Stimmenschwall durcheinander, so daß man überhaupt nichts verstand.

Apfel aber gemann die Lebensregeln, daß der verklagte Schwager wirklich der Dieb sein mußte. Er ging zu dem Richter und bat um die Erlaubnis, selbst einige Fragen stellen zu dürfen. Der Richter war einverstanden. Apel nahm nun den Angeklagten noch einmal ins Verhör. Der Alte, ein mohammedanischer Galla, rief Alas zum Zeugen für seine Unschuld an und bezeichnete den Knaben als den wahren Dieb.

Da ließ Apel durch seinen Diener eine Elektrischmaschine holen, die er auf seine Reife mitgenommen hatte. Er legte sie auf den Richtertisch und sagte ernst: „Schaut her!

Ein mächtiger Geist wohnt in diesem Gehäuse, mächtig in Luft und Erde, in Feuer und Wasser. Wist du ungeschuldig, Angeklagter, lo wird der Geist dich gehen lassen. Doch bist du der Dieb? So wird dein eigener Mund dich verdammen. Und nun tritt du heran, Sohn der Witwe, und befreie dich von dem Verdacht.“

Unter allgemeiner Spannung trat der Knabe an den Reiten und sagte auf Apels Geheiß die Geisse der Maschine. Dann legte der Deutsche sie in Bewegung, unterbrach jedoch den elektrischen Strom, so daß der Knabe nichts spürte. Hierauf rief Apel den Oheim herbei. Der kam stolz und ruhig heran, da er sich überzeugt hatte, daß die Maschine scheinbar ungeschädlich war. Wiederlich packte der die Handgriffe der Maschine und beteuerte von neuem seine Unschuld.

Da gab Apel ihm die ganze Stärke des elektrischen Stromes zu fühlen. Alsbald erhob der Sünden ein schreiendes Geschrei. Seine Glieder krümmten sich, und Angst und Schmerz verzerrten sein Gesicht. „Gnade! Gnade!“ rief er, „betrübe mich von dem Jauber, Herr! Es

Die Wunderkraft echter Liebe

offenbart sich uns in dem Roman „Kleine Heldin Dorothea“, mit dessen Abdruck wir morgen beginnen. Tiefe und große Liebe muß entlagen und opfern können, verstehen und missüßlich. Das aber gerade heißt

Eva Lübbege, die verlobt ist mit

Georg Faber, einem jungen Arzt. Durch ihren Bruder

Peter Lübbege läßt sie sich ihrem Verlobten mehr und mehr entfremden. Dabei hätte Georg Faber liebendes Verständnis und Hilfe so dringend nötig, denn der

Banter Faber, sein Vater, wird schwerer Vergessen beschuldigt, an die der Sohn nicht glaubt. Und mit Recht. Denn in Wirklichkeit fallen die Bergehen

Kenk Wollstein, einem truppelosen Menschen, zur Last, unter dessen Einfluß auch

Frau Faber, die zweite Frau von Georgs Vater, steht. In diesen und noch manchen anderen Schwierigkeiten steht mit treuem Glauben und stets hilfsbereit dem jungen Arzt ein echtes deutsches Mädel zur Seite; es ist die

Kleine Heldin Dorothea

lacht das helle Glück aus ihren Augen. Da sie hat endlich den richtigen Weg eingeschlagen.

Die Marianne und Bettina! Es gibt einen hübschen Klang. Auch die kleine Bett wird es finden.

Als Marianne dem Kind am anderen Morgen von ihrem Leben erzählt, hat es große, leuchtende Augen vor Freude. Sie umschlingt den Vater immer wieder mit ihren kleinen, dünnen Kinderhändchen.

„Gut, mein Bettchen!“

Die Nachricht von der Verlobung der Schulpfeilerin Marianne Ebener mit dem Walter Didl hatten bei überall großes Aufsehen erregt. In großer Aufmerksamkeit war das Brautpaar in allen Zeitungen abgebildet.

Der Glückwunsch von Mariannes Direktor, der nach Cartagena kommt, klingt nicht allzu erfreut.

„Werden Sie Ihrem Künftlermann ein Lebewohl sagen, Frau Marianne?“ steht am Schluss des Schreibens.

Sie müssen beide darüber lächeln. Das Wichtigste für Marianne war bisher das Gefühl, daß sie nun endlich eine Heimat gefunden hat. In ihre Kunst hat sie noch nicht abgetan. Da, natürlich wird sie weiterpielen, wenn auch vorläufig. Die hat nichts dagegen. Aber nur in der Stadt; keine Galerienreisen wird sie mehr unternehmen.

Aus — vorbei, das bunte, braulende Leben, das einst so unglückliche Lösung zu wurde. Leben, ja, aber an der Seite eines so zuverlässigen Kameraden, auf den man zählen kann, trotz des größten Sturmes.

Auch Intendant Werner hat von der Verlobung erfahren. Sein Glückwunsch ist zu recht. „Ich glaube, daß Marianne Ebener den rechten Weg eingeschlagen hat. Es gibt Menschen, die sich im Strudel der Ereignisse nicht behaupten.“

Er hatte recht! Marianne war einer von denen. Die letzte Kraft zur Erfüllung ihres Künftlermanns zog sie aus der tiefen Benennung ihres Seins mit der Natur: der Sonne, dem Wind — und der kleinen Bettina!

Ein gutes Bett - hilft über viel hinweg!
Und überhaupt - was diese Frage anbelangt, so ist es immer wieder das Richtige, wenn man sich im Fachgeschäft direkt einbettet, weil dort auch der kleinste Extrawunsch erfüllt wird und der Kostpunkt immer ein angemessener ist.

Ein gutes Bett - hilft über viel hinweg!
Und überhaupt - was diese Frage anbelangt, so ist es immer wieder das Richtige, wenn man sich im Fachgeschäft direkt einbettet, weil dort auch der kleinste Extrawunsch erfüllt wird und der Kostpunkt immer ein angemessener ist.

Walter Hinjching
plötzlich und unerwartet von uns geschieden.
Wir betrauern den Verlust eines treuen Mitarbeiters, der uns in den Jahren seiner Tätigkeit bei uns sehr wertvoll und gewandert für Betriebsführer u. Gesellschafter der Firma Weise & Sohn
Galle (S.), den 28. Februar 1936

Gerlinde bekam heute ein Brüderchen
In dankbarer Freude
Jean Olga Ekstein geb. Eise
H. E. Ekstein
Verantwortlicher der MNZ
Nietleben, den 28. Februar 1936
(bei Halle a. S.)

Moderne Küchen Einzeilmöbel
gestaltet und gut
Pfeifer & Sohn
Sohlentstraße 16 und 19

Galle bis auf Weiteres meine
Sprechstunden
am Mittwochs 11-12, nachmittags 17-19, Uhr ab
Dr. med. Meding
prakt. Arzt und Geburtshelfer
Gr. Steinstraße 58

Möbel
Böttcher
Merseburger Straße 1
gegenüber C.T.-Lichtspiele

Meine Verlobung mit Fräulein
Ilse Röhner
gebe ich bekannt
Wilhelm Haberland
Steuerberater
Halle, Gr. Steinstraße 31, den 1. März 1936

Bettenhaus BRUNO PARIS
Kl. Ulrichstr. 2
bis Domplatz 9
3 Min. Markt
Opfer
für das WDW

Am Donnerstag, den 28. Februar 1936
Ernst August Schmidt
Wir wollen hier ein erbedes
Todesanzeigen
Teren Hollinger Rogler
der Besatzung
die Beerdigung findet Sonntag,
19. März, 10 Uhr abends statt.

Die Geburt ihres Stamms
haltender Väter zeigen hoch-
erfreut an
Alfred Gräfe u. Frau
Hildegard geb. Eichenberg
Halle, den 28. Februar 1936
Paul-Berl-Str. 123

Bel Rheuma
Gicht, Rheuma etc. d. Alpenländer
Nachweislich erfolgreich - Patent 1 -
Apoth. C. Krüger Nachf., Halle a. S., Königstr. 24/25

Kirchliche Nachrichten
Gottesdienstleistungen in der Pfarrkirche zu St.
Georgien und St. Marien. Am Sonntag: 6 Uhr Messe
u. Predigt; 7 Uhr St. Messe mit Ansprache; 8 Uhr St. Messe
mit Predigt; 9.30 Uhr Abendgottesdienst mit Predigt;
10.15 Uhr Sonntag mit Predigt; 18 Uhr Segensabend.
An Werktagen: um 6.45, 7.15 und 8 Uhr St. Messen.
Dienstag, Sonntag, 6.30 Uhr: Gottesdienst, Decord;
10.30 Uhr: Abendgottesdienst, Decord. Mittwoch, 20 Uhr:
Gottesdienst mit Predigt, Decord.

Wichtig wie das ABC!
kauft Sportartikel nur bei Schnee!

Bel Rheuma
Gicht, Rheuma etc. d. Alpenländer
Nachweislich erfolgreich - Patent 1 -
Apoth. C. Krüger Nachf., Halle a. S., Königstr. 24/25

Das Wohnummer
angeboten den Geist der Be-
wohner. Die Behaglichkeit
dieser Zimmer ist von höchster
bedeutung. Wir bitten
um Besichtigung.
949, 928, 988, 480, 695.
Bedarfsdeckungsscheine
werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

Wir zeigen
in unseren Schaufenstern
Die Bettstatt
für Mutter und Kind
„damals“ und „heute“
(in Bildern) (in Originalen)
Wir bitten um Besichtigung!
Meddy-Bönicke
Leipziger Str. 8

Eure Zeitung die MNZ

Astra
ADDIER- u.
MULTIPLIER-
MASCHINEN
Johannes Glorius
Die gute
Schubert-Reparatur
Görschstraße 18
Görschstraße 25
Görschstraße 42
S. Bader-Str. 86
Merseburger Str. 99
Kellertstraße 6
Sondermodell 8 - Hellig
nur RM 395.-
mit der einfachen
„Astra“ 10 er-Zustatur
Große & Wittan
Halle (S.), Leipziger Str. 48, 49
Telef. 3338 70, 3338 74

Jedes Wort kostet 8 Pfennig
in der Ausgabe Halle u. Umgebung (Auflage
über 47.500), das erste Wort wird fett gedruckt

MNZ-Kleinanzeigen

Wohnung
angeboten den Geist der Be-
wohner. Die Behaglichkeit
dieser Zimmer ist von höchster
bedeutung. Wir bitten
um Besichtigung.
949, 928, 988, 480, 695.
Bedarfsdeckungsscheine
werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

Wohnung
angeboten den Geist der Be-
wohner. Die Behaglichkeit
dieser Zimmer ist von höchster
bedeutung. Wir bitten
um Besichtigung.
949, 928, 988, 480, 695.
Bedarfsdeckungsscheine
werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

Wohnung
angeboten den Geist der Be-
wohner. Die Behaglichkeit
dieser Zimmer ist von höchster
bedeutung. Wir bitten
um Besichtigung.
949, 928, 988, 480, 695.
Bedarfsdeckungsscheine
werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

Wohnung
angeboten den Geist der Be-
wohner. Die Behaglichkeit
dieser Zimmer ist von höchster
bedeutung. Wir bitten
um Besichtigung.
949, 928, 988, 480, 695.
Bedarfsdeckungsscheine
werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

Wohnung
angeboten den Geist der Be-
wohner. Die Behaglichkeit
dieser Zimmer ist von höchster
bedeutung. Wir bitten
um Besichtigung.
949, 928, 988, 480, 695.
Bedarfsdeckungsscheine
werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

Wohnung
angeboten den Geist der Be-
wohner. Die Behaglichkeit
dieser Zimmer ist von höchster
bedeutung. Wir bitten
um Besichtigung.
949, 928, 988, 480, 695.
Bedarfsdeckungsscheine
werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

Wohnung
angeboten den Geist der Be-
wohner. Die Behaglichkeit
dieser Zimmer ist von höchster
bedeutung. Wir bitten
um Besichtigung.
949, 928, 988, 480, 695.
Bedarfsdeckungsscheine
werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

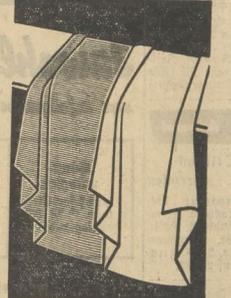
Wohnung
angeboten den Geist der Be-
wohner. Die Behaglichkeit
dieser Zimmer ist von höchster
bedeutung. Wir bitten
um Besichtigung.
949, 928, 988, 480, 695.
Bedarfsdeckungsscheine
werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

Wohnung
angeboten den Geist der Be-
wohner. Die Behaglichkeit
dieser Zimmer ist von höchster
bedeutung. Wir bitten
um Besichtigung.
949, 928, 988, 480, 695.
Bedarfsdeckungsscheine
werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

Wohnung
angeboten den Geist der Be-
wohner. Die Behaglichkeit
dieser Zimmer ist von höchster
bedeutung. Wir bitten
um Besichtigung.
949, 928, 988, 480, 695.
Bedarfsdeckungsscheine
werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

Wohnung
angeboten den Geist der Be-
wohner. Die Behaglichkeit
dieser Zimmer ist von höchster
bedeutung. Wir bitten
um Besichtigung.
949, 928, 988, 480, 695.
Bedarfsdeckungsscheine
werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

Wohnung
angeboten den Geist der Be-
wohner. Die Behaglichkeit
dieser Zimmer ist von höchster
bedeutung. Wir bitten
um Besichtigung.
949, 928, 988, 480, 695.
Bedarfsdeckungsscheine
werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37



Maß weiße Wäsche immer sauber sein!
Es gibt viele weiße Wäsche, die immer noch Schmutz enthält. Entweder wurde der Schmutz mitbleicht, oder es handelt sich um sogenannten „unsichtbaren“ Schmutz - das sind Hautausscheidungen, Speisereste usw., die sich zu einem Kitt aus Fettsäure, Fett und Fettsäure im Gewebe verfestigen. Ihre Wäsche wird natürlich viel weicher, geschmeidiger und duftiger. Wenn Sie ein Einweichmittel nehmen, das diesen Kitt völlig auflöst. Das ist der Fall bei Burmus. Es wirkt ganz speziell auf diesen Kitt. Es löst schon beim Einweichen allen Schmutz aus der Wäsche heraus, ohne das Gewebe anzugreifen. Sie sparen die halbe Wascharbeit, denn die Wäsche kommt so gut wie sauber aus dem Einweichwasser. Burmus, große Dose 49 Pfg., überall zu haben.
Gutschein C6334 An August Jacob & S. Darmstadt
Senden Sie mit kollektive eine Ver-
pflichtung Burmus.
Name _____
Ort u. Straße _____

Wohnung
angeboten den Geist der Be-
wohner. Die Behaglichkeit
dieser Zimmer ist von höchster
bedeutung. Wir bitten
um Besichtigung.
949, 928, 988, 480, 695.
Bedarfsdeckungsscheine
werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

Wohnung
angeboten den Geist der Be-
wohner. Die Behaglichkeit
dieser Zimmer ist von höchster
bedeutung. Wir bitten
um Besichtigung.
949, 928, 988, 480, 695.
Bedarfsdeckungsscheine
werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

Wohnung
angeboten den Geist der Be-
wohner. Die Behaglichkeit
dieser Zimmer ist von höchster
bedeutung. Wir bitten
um Besichtigung.
949, 928, 988, 480, 695.
Bedarfsdeckungsscheine
werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

Wohnung
angeboten den Geist der Be-
wohner. Die Behaglichkeit
dieser Zimmer ist von höchster
bedeutung. Wir bitten
um Besichtigung.
949, 928, 988, 480, 695.
Bedarfsdeckungsscheine
werden in Zahlung genommen
Gebr. Jungblut
Albrechtstr. 37

Um den Pokal

Wacker Halle vor schwerer, aber lösbarer Aufgabe

Wacker Halle bringt der Monat März im Fußballport eine Reihe bedeutender Kämpfe, die mit der Ermittlung der höchsten Gaumittel...

schafstkampf bietet also den Sportfreunden Gelegenheit, bei entsprechendem Einlass wieder...

In den übrigen Spielklassen sind morgen Fußballspiele zum Programm. Am Vorabend kämpfen sich in diesem Wettbewerb der 1. FC Nürnberg...

Gau Südwest - Gau Sachsen

Der neue Fußballieger feiergeehrt werden wird. Die Westdeutschen haben nicht nur als Sieger...

Salle 96 - Sportring Mücheln

Am Sonntag die Gauleitung im Handball ihre Punkte. Ist auch bereits der Tabellenkoeffizient...

Salle 96 - Sportring Mücheln

In Halle dürfte im Spiel Halle 96 gegen Sportring Mücheln, der Vertreter der 1. Kreisliga...

Vorherhand gilt aber das Interesse nach den Meisterschaftsspielen, zumal sich Ende März die Frage nach dem Meister und den...

Spielregeln, Erfahrt - Wacker Halle (0:3)

1. SW Jena - SC Erfurt (1:1)
Landsliga 07 - Krieger-Bitt. Magdeburg (3:3)
Die Klische der hallischen Fußballfreunde werden...

Wacker in Erturt

Die hallischen Wackeraner müssen sich in Erturt dem Sportfreundebezwinger stellen. Es kam nicht bedröhten werden, daß der Meister...

Sportfreunde - Fortuna Leipzig

Seit längerer Zeit vermittelt der HSV Sportfreunde seinen Verbindungen wieder einmal...

Borussia - Wacker Halle

Sier soll der „Stafelmeister“ ermittelt werden. Es wird für beide Mannschaften ein härterer Kampf werden...

zahlungsmanntchaft geführt sind. Nach Kampf sollten schließlich die Hallener die Oberhand behalten.

99 - 102
In beiden Lagern ist man gespannt, welchen Ausweg dieses Pokalspiel nehmen wird. Da beide Mannschaften in den letzten Spielen sehr...

103 - Scheuditz - Preußen Merseburg

Auch hier treffen die Bezirksklassen auf eine spielforte Elf aus der Kreisliga. Zur Zeit ist gerade die Hinterrangigkeit...

Reumarkt - Eisdorf

Der Fußballklub aus Eisdorf hat sich in den drei Vorrundenspielen recht lächer behaupten können. Nun wird die Aufgabe für ihn...

Hoyer bleibt Deutscher Meister

Gesternabend mußte der deutsche Scherengemeinschaftler Hoyer seinen Titel gegen den Herausforderer Seile verteidigen. Der Deutsche Meister gelangt nicht das Können, was man...

Keglermeister in Halle

Heute und morgen wird auf den Bahnen im hallischen Realheim Bogerbetrieb herrschen. 1901 Keglermeister über 20000...

Eiskunstlauf

Fast unter Ausschluß der Öffentlichkeit wurden im Pariser Sportpalast am Freitag...

Die Fechter im Dienst des WHW

Am kommenden Sonntag stehen die deutschen Fechter im Kampf gegen Junger und Kälte. Überall werden Schaulustler oder...

Schneeberichte

Frankfurt-Bezirksliga: - 1. Reich, Schneedecke 10, Wacker 1, Silber, Sportfreunde 10, Reibel, Schneedecke 24...

Thüringen

Meißen: - 2. Reich, Schneedecke 14, Silber, Sport gut. - Dörfel: 3. Reich, Schneedecke 15...

Sächsisches Bergland

Chemnitz: - 1. Reich, Schneedecke 20, Reibel, Sport sehr gut. - Meißel: - 2. Reich, Schneedecke 20...

Amliche Bekanntmachungen

Kreis Gaule im DFB, Gau VI
Alle für Sonntag angelegten Jugendspiele fallen aus.

Kreis Gaule, Amt 4 (Südhalbinsel)
1. FC Erfurt, Reibel, Nord 8 8 9 10, 10 gegen Sportfreunde...

Scheuditz - Reichsbahn Halle
Schmer wird es die Reichsbahn haben, zu einem Siege zu kommen...

Stedten - Intertrüfflingen
Ermalig in dieser Spielreihe stehen sich beide Mannschaften gegenüber...

Staffel B: Großhanna - Art. Raumburg, Frankleben - 1880 Reichenfels und Rüd...

1. Kreisliga: Staffel A: Td. Eisenleben - Hühndel, Der Sieger sollte in dem...

Sportvereins-Nachrichten

Borussia. Am Sonntag spielen unsere Fußballer um 11 Uhr in Kaulbach das letzte Meisterschaftsspiel...

1875, Sandball, Spiel am Sonntag, 1. März 1936, 1. gegen Fortuna-Mittelbach...

1885 Sportfreunde e. R. Sportfreunde und Wacker: Die Mitglieder des Fußballvereins...



Frau Praktika
die Kluge spricht:

Bruno Paris Kinderwagen sind begehrt, weil jede Mutter gern ihn fährt

Preise je nach Form und Ausführung

Kinderwagen Nr. 42 - 45 - 52 -	Klappwagen Nr. 26 - 29, 30, 38 -
Wochenendwagen Nr. 10, 20, 14, 23, 16, 20	Stufenwagen Nr. 15, 22, 16, 20, 19, 23

in großer Auswahl
Zweites, elegante Ausstattungen, dabei äußerst billig!
Zuverlässige Beschäftigung
Kl. Ulrichstraße 2 bis Domplatz 9, 3 Min. vom Markt

Bruno Paris

Schlaf-Speise-Zimmer
Küchen sowie Polstermöbel aller Art - Fernruf: 318 29

Hugo Mittelstaedt
Gr. Klausstr. 34 und Kl. Klausstr. 4

Ihrer Bester Kunde
ist der Zeitungsleser. Der kluge Geschäftsmann bevorzugt daher für seine Ankündigungen stets die **MNZ**

Möbel-Haake
Sternstraße 2

Zwangsvorversteigerungen
Es werden öffentlich meistbietend gegen sofortige Barzahlung veräußert:

Sonnabend, 29. Februar 1936,
10 Uhr, Abteil. über-Flug 119:
1 Schlafzimmer, 1 Wohnzimmer,
1 Esszimmer, ein Badezimmer, 2
Schreibmischeln (Maler und Metzger),
2 Kleiderkasten, 2 Schreibtische,
1 Schreibtischstuhl, 1 Wassermelone, 1
Singer (alt, Langschneiden), 1 Elegante
1 Uhrvergoldung, 4 Gold-, 1
Platinen, 1 Uhrzeit, 2 Kabinett,
1 Kabinett, 2 Regale, 10 Barock-
stühle, 1 Büchereis, 1 Schloß,
1 Tisch, 1 Seiten-Schrank,
Zusatz, 1 Eberjochschloß.

Familienanzeigen in die **MNZ**

Die neue Musterkarte für 1936 ist erschienen

TAPETEN

Arnold & Troitzsch
Halle-Saale, Ecke Kleinschmieden

Wer sich drückt beim Geben, dem gibt auch nichts das Leben.

WINTER-HILFSWERK DES DEUTSCHEN VOLKES

Zentralheizungsanlagen, insbesondere Etagenheizungen
erstellen preiswert und zuverlässig

Hallesche Röhrenwerke A.-G.
Halle (Saale) Fernsprecher 369 03

Zur Konfirmation

ZEISS PERIVIST
Zur Konfirmation ein neues Augenpaar

Optiker **Kleemann**
Halle, Mohlschlagweg 9
Februar-Elisabeth-Krankenhaus

Die Konfirmationskarten
von Freund & Müller
inh. Fritz Müller
Kurswaren- Großhandlung
Leipziger Str. 54

Dein Werbeplan ist nicht komplett, wenn darin fehlt die **MNZ**

Dieser Tage haben wir einmal eine kleine Wochenausgabe auf die kommenden Wochen gehalten und haben dabei festgestellt, daß das Dierfeld bereits in bedeutende Höhe rückt. Mit dem Dierfeld aber rückt auch ein anderer festlicher Tag heran: der Tag der Konfirmation. Da es Sohn oder Tochter, ob es Enkel oder Nichte ist, mit denen wir in diesem Jahre die Feier der Einsegnung begehen - dieser Tag, an dem das junge Menschenkind in den Kreis der Erwachsenen aufgenommen werden soll, wird ein festliches Gepräge tragen. Nicht festlich in dem Sinne von laut und lärmend, von übertriebenem Frohsinn und Vergnügen. Nein, - eine höfliche, harmonische, würdige Feier soll es werden, an die der junge Mensch seit seines Lebens gern zurückdenken wird.

Ein schönes Schmuckstück, ein gediegenes Eßbesteck sind Konfirmations-Geschenke, die alle damit Beglückten durchs ganze Leben begleiten und noch nach Jahrzehnten eine dankbare Erinnerung an den freundlichen Geber erwecken. Große Auswahl finden Sie bei

Juwelier Tittel
im E. & Schmeerstr. 12

Möbel
kauft man gern dort, wo Auswahl ist!

Unsere Möbel sind gut und billig, so daß Ihnen ein Kauf Freude bereitet. Wir bitten um unverbindlichen Besuch unserer

Möbelschau
Vereinigte Tischlermeister
Inhaber: Ruter & Moritz
Ruf 266 42 - Halle (S.), Kl. Steinstr. 6 - Geogr. 1832

Für die nächsten Angehörigen, besonders für die Mutter, bringt sich ein Festtag immer allerlei hausfrauliche Sorgen und mancherlei Überlegungen mit sich. Da heißt es: rechtzeitig vorzulegen, daß alles nach Wunsch sich erfüllt, daß keine unangenehmen Überraschungen den Tag trüben.

Aber auch für die lieben Anverwandten, die Patenonkel und -tanten, die Freunde und guten Bekannten aller der Familien, die an den kommenden Sonntag Konfirmation feiern, gibt es einiges Köstliches. Sie wählen schon seit langem Kaffee und Ueber-

legungen aller Art, wie Sie dem jungen Reifen oder der lieben Nichte ihre vermandtschaftliche oder familienfreundliche Liebe an diesem Tage wohl am besten zum Ausdruck bringen könnten. Jeder junge Mensch begeht nur einmal in seinem Leben den Tag der Konfirmation, - und man weiß aus eigener Erfahrung, wie man noch nach langen Jahren sich hier und da erinnert: Ach, richtig, dies Buch schenkte mir Onkel Theo zur Einsegnung, mit dieser Schreibmappe beglückte mich Tante Dora, dieser Kirtel von Großmutter...

Allo - was soll man dem Jungen, dem Mädchen schenken? Ein Geschenk soll nützlich sein, es soll aber zugleich auch Freude machen. Und darin - diese Zweipfältigkeit aussprechen - liegt die Kunst des Schenkens. Man braucht nur einmal mit offenen Augen durch unsere Geschäftströden zu wandern und vor den schönen Auslagen in den Schaufenstern stehenbleiben: man wird überflüssig sein, was für eine Fülle von Anregungen sich einem da aufzut. Für beide - Junge oder Mädchen - immer gleich willkommen sind eine Armbanduhr, eine Schreibmappe, Bücher, Kleidungsstücke aller Art, eventuell auch ein Sparfenbüch mit einem netten Fonds. Ach, es gibt so viele Möglichkeiten! Schauen Sie zunächst einmal die Anzeiger dieser Zeit durch, da wird Ihnen mancher kluge Einfall kommen.

Gesangsbücher
als Konfirmationsgeschenk empfiehlt

Albin Hentze
Schmeerstr. 24

Bei MNZ
Injetenten kaufen ist richtig

Zur Konfirmation!
Eine gute Uhr vom bewährten Uhrmacher

Emil Pröhl, Inhaber **Gr. Steinstr. 88**
Walter Quentin

Nähen lernen
u. Sticken, Stopfen und Apparatarbeiten auf der

Naumann
Das macht jedem Mädel Freude und ist wichtig. Naumann Nähmaschinen verdienen uneingeschränktes Lob. In schönem, zweckvollen Möbelausstattungen sind sie eine Zierde fürs Heim, eine Anschaffung für die Zukunft, - Unverbindliche Vorführung jederzeit! Meine Anschaffungshilfe erleichtert den Kauf. Ruhig wagen - Propheten fragen!

Für die Konfirmation
Galleider - Kaffee
Hohe Klasse

Hugo Galleider, Halle-S.
Sternstr. 261 02 Gr. Steinstr. 83

Zur Konfirmation
Gesangbücher
Schreibmappen, Tagebücher
Füllhalter und Stifte

Friedrich Müller
Halle, Leipziger Straße 29

Konfirmations-Anzug
auch dieses Jahr wieder von

Himmer
Halle - S., Gr. Ulrichstr. 36
Das Geschäft mit den billig. Preisen

Spezial-Abteilung:
Lehrhins-Bekleidung für alle Berufe

Prophete
Rannische Str. 15/16

Zur Konfirmation

Bernstein
das deutsche Gold

zur Konfirmation
zur Konfirmation
Manufaktur Königsberg

Emil Herz
Obere Leipziger Straße 45

Zur Konfirmation
Blaue Anzüge
Abgangs-Anzüge
Konfirmationskleider
Abgangskleider
Mäntel
Oberhemden
Wäsche

Teilzahlung
1/3 Anzahlung
Wochen- od. Monatsraten.

Carl Klingler
Inhaber Alfred Georgi
Leipziger Straße 11
Eingang Kl. Sandberg

Richters Kaffee
für die Konfirmation
Spezial-Festmischung 1/2 Pfd. 1.20 Pfd. 1, Pfd. 75 Pfg.
Paul Richter Kaffee-Rösterei
Steinweg 53

FR. WERNER Halle (Saale)
Leipziger Str. 78

DER Mode-Schirm
Klein im Format
Elegant in Ausführung

Emil Herz
Obere Leipziger Straße 45

ZUR KONFIRMATIONSFEIER
empfehle: Weißweine, Rotweine und Südweine in allen Preislagen
ferner: ff. Liköre und Spirituosen

Paul Menz Nachfolger, Osske, Jacobstraße 60 - Richard-Wagner-Straße 54 - Ruf 23284



Mitteldutsche Nationalzeitung

Ausgabe Halle

Verlag: Die Deutsche Druck- u. Verlagsanstalt, Halle (S.).
Zur Abwehr des Verfalls nach dem 1. März 1936.
Die Deutsche Druck- u. Verlagsanstalt, Halle (S.).
Zur Abwehr des Verfalls nach dem 1. März 1936.

Die D.M.Z. ist das amtliche Veröffentlichungsorgan für die
Berichte der Partei im Gau Halle-Verberg und der Be-
zirke. - Das unterirdische und unterirdisch eingetragene
Verlagswesen ist strengstens untersagt. - Druck- und Ver-
lagsanstalt: Halle (Saale), Gellertstraße 47, Telefon 276 81.
Sonderveröffentlichungen über den Gau, Verlagspreis 2,50.

Artillerie gegen die Aufständischen

Verstärkte Lage in Tokio - Alle Gebäude noch besetzt - Bereits Kämpfe in der Hauptstadt Marinetruppen gelandet - Aufständische und lokale Soldaten Hand in Hand

Kabelbericht unseres Korrespondenten

14. Tokio, 29. Februar. Die in den
Regierungsgebäuden verbliebenen Aufständischen
haben sich geweigert, die Gebäude zu räumen.
Diese Weigerung soll zu einer neuerlichen
Beschießung der Lage in Tokio geführt haben,
nachdem man nicht an, daß die Kommandanten
Verhandlungen eingeleitet hätten. Aus weiteren
Kabelberichten, die unser Korrespondent in der
japanischen Hauptstadt durch die noch immer
hier sehr geschändete Zensurbehörde hindurch-
schleusen konnte, geht hervor, daß an die
Aufständischen ein Ultimatum gestellt worden zu
sein scheint, in dem ihnen angedroht wird,
wenn die Stellung nicht durch Artillerie mit
Granaten besetzt werden, falls sie nicht un-
verzüglich räumen würden. Die vorläufige
Parasolierung der Wiedlungen liegt unter Um-
ständen auch den Schülern zu, doch in bestimmten
Bereichen Tokios bereits Kämpfe im Gange
sind.

Zivilpersonen unterlag, das abgeperrte Ge-
biet zu verlassen.
Eine weitere Meldung unseres Korrespon-
denten spricht auch von geänderten Verhält-
nissen, woraus hier die Ansicht abgeleitet
wird, daß unter Umständen in diesem Stadtteil
der japanischen Hauptstadt bereits ge-
kämpft wird.
Für Aufrechterhaltung der Ordnung ist in
der japanischen Hauptstadt bereits als Ver-
stärkung das Landungsregiment des Küsten-
aufseherkorps eingetroffen. Am Freitag
schiffte bei Tagesanbruch in der Bucht von
Tokio das 1. Geschwader eine starke Landungs-
abteilung aus.

Die Flotte liegt in Yokohama, am Eingang
der Bucht von Tokio, und ein kleiner Kreuzer
liefert 8 Zerstörer an der Südküste in
Yokohama der Tokio-Bucht, einem Vorort der
Hauptstadt. Es sind jedoch nur wenige Mann
der Marineinfanterie gelandet worden und
diese beschränken sich darauf, den Marine-
minister und seine Amtsgenossen zu schützen.

Neuer meldet aus Schanghai, nach einem
bisher unbestätigten Bericht aus Tokio habe
General Kato, der in den Jahren 1931 bis
1934 japanischer Außenminister war, eine

eine Bekämpfung dieses Gerüchtes zu erhalten,
da alle Berichte, mit Tokio direkt in Ver-
bindung zu treten, ergebnislos seien.
Weitere zuverlässige Nachrichten aus Tokio
schränken die Lage als völlig in den Hän-
den der Armee, und zwar der auf-
rührerischen und der sogenannten Loyalen. Da-
nach besteht offenbar kein Unterschied in der
politischen Einstellung dieser beiden Gruppen.
Beide wollen einen unmittelbaren Einfluß auf
die Politik und daher auf den Kaiser. Beide
wollen also die Mitglieder des mit großen
Machtbefugnissen ausgestatteten Kabinetts,
des „Gonro“, ausgeschaltet wissen. Daraus
erklärt sich, daß die Aufständischen die älteren
Staatsmänner töten und andererseits die
Jüngeren nicht auf die Aufständischen zu
sehen wagen, und obwohl diese ja noch die
öffentlichen Gebäude besetzt halten und die
Flagge der Marine noch über dem Amts-
sitz des Ministerpräsidenten weht.

Wie die japanische Nachrichtenagentur
Domei meldet, brachte der Sprecher des Aus-
wärtigen Amtes in einer Erklärung an aus-
ländische Pressevertreter, zum Ausdruck,
daß in der Außenpolitik Japans keine
Änderung eintreten würde.

Deutschland hat

LZ 129 fertiggestellt - Das erste



Luftschiff der Welt

Schiff - LZ 130 wird begonnen

Bedürfnis der Fahrtgäste nach größerer Ge-
räumigkeit und Bequemlichkeit auf mehr-
tägigen Reisen Rechnung getragen. Es kann
auch in einem besonders dafür hergerich-
teten und geschützten Raum den Fahrgästen die
Möglichkeit zum Rauchen gegeben werden.
Die Passagierräume sind auf zwei
übereinanderliegenden Decks angeordnet.

Ein oberes Hauptdeck enthält auf der einen
Seite den großen Speisesaal, auf der
anderen eine Halle und den Schreib- und Leses-
raum sowie die Wandbekleidung mit den langen
Fensterbänken. Zwischen diesen Tagesräumen
und auf dem oberen Deck die Schlafkabinen
untergebracht.

In 80 Stunden bis Rio

Nach der Beschichtigung machte Direktor Dr.
Eckener interessante Ausführungen über den
Luftschiff, das, wie er betonte, in erster Linie
für die Südamerikafahrten bestimmt ist.

Das neue Luftschiff, dessen letzte Fertig-
stellung Dr. Eckener auf die Motorenfrage und
die Schwierigkeiten auf dem Gebiet des Hakens
und Höhenmessens zurückführte, ist schneller als
das Graf Zeppelin und hat auch eine größere
Tragfähigkeit, so daß die Fahrt von Friedrichs-
hafen bis Rio in 80 bis 82 Stunden ohne
Unterbrechung ausgeführt werden kann. Gegen-
über der bisherigen Reisebauer kann die Fahrt
somit um einen Tag beschleunigt werden. Für
die Rückfahrt Rio-Friedrichshafen sind etwa
100 Stunden nötig.

Am Laufe des Sommers wird das neue
Luftschiff Studienfahrten nach Nord-
amerika unternommen, wobei erprobt werden
soll, ob auch über den Nordatlantik ein regel-
mäßiger Luftschiffdienst durchgeführt werden
kann.

(Fortsetzung siehe Seite 2.)

Friedrichshafen, 29. Febr. Wiederum
hat Friedrichshafen in den Aufbauten der
Weltluftschiff, nach dem ersten
Baugang ist auf der Friedrichshafener Werft
das neue große Verkehrs-Luftschiff LZ 129,
das größte Luftschiff der Welt,
fertiggestellt. Zehntausende haben in den
letzten Tagen und Monaten bei den täglichen
Schauspielen sein Entstehen in allen Phasen
sehen und bewundern können. Jetzt ist dieses
Werk vollendet.

Gestern gab man zum ersten Male Gelegen-
heit, das für die „Deutsche Zeppelin-Reederei“
erbaute Luftschiff LZ 129 in der Montagehalle
eingehend zu besichtigen. Das Fahrzeug, das
in Kürze der Deutschen Zeppelin-Reederei
übergeben wird, verkörpert eine höchste an-
schauliche Konstruktions- und Entwicklungs-
leistung. Während „Graf Zeppelin“ als
Ersatzluftschiff gebaut und ursprünglich
nicht für den Nebenbetrieb bestimmt war,
handelt es sich bei dem LZ 129 um das erste
eigentliche Transocean-Verkehrs-
Luftschiff, das 50 Fahrgäste und Post- und
Frachtposten in wenigen Tagen nach Süd-
und Nordamerika befördern und leicht ab-
hängen alle Bequemlichkeiten eines modernen
Schiffes im Luftverkehr nach Übersee ein-
schließt.

Die Ausmaße des Kolosses

Der stromlinienförmige, aerodynamische
Luftschiff besitzt eine größte Länge von 248 Metern,
einen größten Durchmesser von 41,2 Metern und
eine Gesamttonnage von 190 000 Kubik-
metern.

Bei diesen Abmessungen ist das Schiff
fast ganz so schlanke, wie das Luft-
schiff „Graf Zeppelin“. Als Bauort für das
Luftschiff diente eine besonders feste Spezial-
betondeckungs- und Stahlbetondeckungs-
bauweise aus Spana- und Marmorbeton, der
einem Cellulose-Druck weiterverarbeitet

Unter den verschiedenen Neuerungen, die
LZ 129 gegenüber früheren Bauten aufweist,
ist besonders die neuartige Anlage der Fahr-
räume zu erwähnen. LZ 129 hat zwei
große Gruppen von Aufenthaltsräumen mit
Nebenzimmern und fernere 25 Schlafkabinen,
mit insgesamt 50 Betten. Damit ist dem

Neuartige Räumlichkeiten